

Sächsische Zeitung

vorn. in G. Schwelbke'schen Verlage. (Sächsischer Courier.)

Inserionsgebühren für die fünfgepaltene Zeile oder deren Raum...

Annoncenpreis pro Quartel 3 Mark. Die Sächsische Zeitung erscheint wöchentlich...

Nummer 99.

Salle, Sonnabend, 28. April 1888.

180. Jahrgang.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Inseraten-) Beilage.

Salle den 27. April.

Die Abstimmung über das Volksschul-Lakengezeß im preussischen Abgeordnetens-Hause und das Kartell.

Konferenzen bereits wird uns geschrieben: Die Vorgesänge im preussischen Abgeordnetenshause bei der 3. Beratung über das Volksschul-Lakengezeß...

Dieses eben erwähnte Bedenken, welches die Konfessionen von dem Zusammengehen mit dem Centrum hätte zurückhalten müssen, soll aber nun thatsächlich vorliegen...

lage, bei der große national-politische Gesichtspunkte nicht in Betracht kommen oder wenigstens nicht deutlich empfunden werden...

Wenn nun darauf hingewiesen wird, daß der Dissens der Konfessionen mit dem Freikonzernat und den National-Liberalen und ihr Zusammengehen mit dem Centrum im Augenblick doppelt auffällig empfunden wird...

Die Abreise der Königin von England.

Wir geben zu den in der 1. Ausg. gegebenen Mittheilungen noch folgende ausführlicheren Details: Trotz der unendlich kalten Witterung hatte sich gestern Nachmittag schon zwischen 6 und 6 1/2 Uhr ein nach einer zweiten Abreise...

Politische Mittheilungen.

Zur Beantwortung des Kaisers schreibt die parlamentarische Zeitung: Leider muß das rein menschliche Gefühl mit dem schweren Aulderthum des hohen Kranken sich leicht verletzen fühlen durch das widerwärtige öffentliche Gezehe über die Thätigkeit der die Krankheit abwartenden Ärzte...

in der deutschen Apotheke von Biedemann, die von Wadensteig verordnet in der englischen Apotheke von Spire angefertigt. Es wurden namentlich Carbollinoleer, Quirurelöschung, dann Morphium- und Chlorhydratlösung, Putzer aus Bismuthum nitricum...

Der Landwirtschaftsminister Dr. Lucius ist in den Freigerichtsrath erhoben worden.

Der Entwurf der Alters- und Invaliden-Versicherung der Arbeiter soll nach Abschluß der ersten Sitzung im Bundesrathe veröffentlicht werden.

Die Kirche, Schule, Witten. Den Urtheilern des von uns f. B. mitgetheilten Antrags für die Stadtmision ist, wie schon aus unserer 1. Ausg. ersichtlich, die Mittheilung zugegangen, daß die Kronprinzessin mit allerhöchster Genehmigung...

Der Evangelisch-kirchliche Hilfsverein will zur Erreichung seiner Zweite Mittel sammeln um a. die bestehenden Stabmissionen und ähnliche Arbeiten zu unterstützen...

Die Fibel für die Volksschulen in Kamerun. Das erste fertig gewordene Exemplar der Fibel für die Volksschulen in Kamerun, verfaßt von dem Lehrer Z. B. Christaller...

Die Fibel für die Volksschulen in Kamerun. Das erste fertig gewordene Exemplar der Fibel für die Volksschulen in Kamerun, verfaßt von dem Lehrer Z. B. Christaller...

Vertical text on the left edge of the page, including 'Sächsische Zeitung', '1888', and other markings.

Vertical text on the right edge of the page, including '1888', '180. Jahrgang', and other markings.











Als bestes natürliches Bitterwasser  
 bewährt und ärztlich empfohlen.

Zu haben in allen  
 Mineralwasserdepôts  
 sowie in allen  
 Apotheken.

**Saxlehner's Bitterwasser**  
 von Hunyadi Janos

Anerkannte  
 Vorzüge:  
 Prompte, milde,  
 zuverlässige Wirkung.  
 Leicht, ausdauernd von den  
 Verdauungsorganen vertragen.  
 Milder Geschmack. Andauernd gleich-  
 mässiger, nachhaltiger Effect. Geringe Dosis.

10437

**Apoth. Rich. Brandt's**  
**Schweizerpillen**

seit 10 Jahren von Professoren, praktischen Ärzten  
 und dem Publikum als billiges, angenehmes, sicheres  
 und unschädliches Haus- u. Heilmittel angeordnet  
 und empfohlen. Erprobt von:

Prof. Dr. v. Virchow, Berlin  
 Prof. Dr. v. Forsthe, Berlin (H.)  
 Prof. Dr. v. Scauzon, Würzburg  
 Prof. Dr. C. Witt, Cöppelshagen  
 Prof. Dr. Zdekauer, St. Petersburg  
 Prof. Dr. Sooderstadt, Kasan  
 Prof. Dr. Lamb, Warschau  
 Prof. Dr. Forster, Birmingham

bei Störungen in den Unterleibsorganen,  
 Leberleiden, Hämorrhoidalbeschwerden, trägem Stuhl-  
 gang, habituellem Stuhlverfallung und daraus resultierenden  
 Schmerzen, als: Kopfschmerzen, Schwindel, Beklem-  
 mung, Mitzensucht, Appetitlosigkeit etc. Apoplexie, Strabismus  
 Schweißpilzen sind wegen ihrer milden Wirkung von Frauen gern genommen und  
 bei (auch) in den Jahren, Stillzeit, Empfängnis etc. vertragen.

**Um Schätze des kaufenden Publikums**  
 ist noch höheres beachtenswert gemacht, das bei Schwerepillen mit  
 fünfzehnjähriger Verpackung im Wechsel bestehen. Man überzeu-  
 ge sich das beim Ankauf durch Ansehen der um die Schachtel gedruckten  
 Beschriftung, welche die Gürtel der oberhalb des Halses, ein weißes  
 Kreuz zu sehen geben und den Namen R. Brandt trägt. Auch ist  
 noch wichtiger darauf aufmerksam gemacht, dass die Zehn- und  
 Zwanzig-Pilzen, welche in der Apotheke erhältlich sind, auch in  
 Schachteln in 1/2 (halbe kleine Schachteln) verkauft werden. Die Schach-  
 teln sind außen auf jeder Schachtel eingedruckt.

1 Mark 60 Pf.  
 das Pfund.

**CHOCOLAT MENIER**

Das beste Süßholz.

Größte Chocolatenfabrik der Welt.

50, RUE DE CHATEAUDUN, PARIS.

11070

**Boehmische Schankbier**  
 von Anton Dreher „Michelob.“

Bringt obiges Specialgebräu in empfehlende Erinnerung.  
 Sonnabend Abend: Pökelrippchen mit Sauerkraut.

11594) Bruno Toepel.

**Natürliche Mineralwässer.**

Von sämtlichen natürl. Mineralwässern sind nur die frischen  
 Füllungen eingetroffen und halten wir uns bei Bedarf darin bestens em-  
 pfehlend.

Ebenso empfehlen wir Wittkinder u. Krenzaacher Mutter-  
 laugensalze, flüssige Mutterlauge, Stassfurter Badesalz,  
 Bäderingredienzen: als Fichtennadel-Extrakt, Stahlkugeln-  
 pulver, Schwefelleber, Eisenmoorsalz etc.; Bademoor-  
 Seesalz; ferner Facilliten von Ems, Soden, Billa, Carlsbad etc.;  
 Saccharin und Saccharinabzotten, Quellsalze, sowie Quellsal-  
 zelseifen etc.

Auch empfehlen wir Dr. Strauve Selters- u. Sodawasser und  
 Harzer Sauerbrunnen von Graubau zu Originalpreisen.  
 Sonnenhitzen und Preislisten haben jederzeit gern zu Diensten.

**Helmbold & Comp., Leipzigstr. 109.**  
 Hauptniederlage natürl. Mineralwässer. 11248

Rahmen in Photo-  
 genien, Silber etc.  
 billigst. Einrahmen  
 gratis.  
 E. Tornau,  
 Leipzigerstr. 88.

11497

**Otto Knoll,**  
 Halle a/S.,  
 Leipzig 87/88

ausgegeben  
 Herren  
 Knaben  
 Mädchen

Otto Knoll  
 Halle

11620

**Schönster Glanz auf Wäsche**

wird selbst der ungeschliffenen Sand garantiert durch den  
 höchst einfachen Gebrauch der weltberühmten

**Amerikanischen Glanz-Stärke**

von Felix Schulz Jun., Leipzig. Preis pro  
 Paket 20 Hgr. Nur hier, wenn jedes Paket neben  
 liegenden Globus (Schuhmarke) trägt. Frisiert und  
 verarbeitet selbst! Universalvorräthig. 19047

**Franz Christoph's**

**Fußboden-Glanzlack**  
 geruchlos und schnell trocknend

ermöglicht es, Zimmer zu streichen, ohne dieselben außer Gebrauch  
 zu setzen, da der unangenehme Geruch und das langsame flebrige  
 Trocknen, das der Oelfarbe und dem Leinöl eigen, vermieden wird.  
 Dabei ist derselbe so einfach in der Anwendung, dass Jeder das  
 Streichen selbst ausführen kann.

Derselbe ist in verschiedenen Farben, gelbbraun, mahagonibraun,  
 grau (bedeutend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vor-  
 rätig.

Winkelanstriche und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.

**Franz Christoph, Berlin,**  
 (Filiale in Prag).  
 Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fußboden-Glanzlack.  
 Haupt-Niederlage in Halle a/S.: **Helmbold & Co.** Neben-  
 lage **G. Oswald, Geisstraße.** Dresden: **Louis Mogk.** 11153  
**J. G. F. Werther.**

**Zacherlin**

das Vorzüglichste gegen  
**alle Insekten**

wirkt mit geradem fröhlichem Kraft und rotet das  
 vorhandene Ungeziefer schnell und sicher bereit aus,  
 das gar keine Spur mehr davon übrig bleibt.

Man besitze genau:  
 „Was in lossem Papier ausgewogen wird,  
 ist niemals ein  
**Zacherl-Specialität.“**

Nur in Originalpackungen rot und billig  
 zu beziehen

in Halle bei Herrn **H. A. Scheidelwitz, Geisstr. 70,**  
**Klausstr. 17, Königstr. 16,**  
**A. Steinbach, Albrechtsgasse.**

„In den Städten der Umgegend sind die Niederlagen  
 von „echtem Zacherlin“ an den ausgehängten  
 Plakaten erkennlich.“ 19990

Haupt-Depôt:  
**J. ZACHERL,**  
 Wien, 1. Goldschmiedgasse Nr. 2.

**Andreas-Institut, Weimar.**

Unterrichts- und Erziehungsanstalt für 20 Knaben der höheren Stände. Vor-  
 bereitung für die mittleren Klassen des Gymnasiums. Gelmnde Lage. Sorg-  
 fältige Pflege. Prospekte durch  
**Dr. Soergel, Weimar.** 18794

**Birnbaumholz**

entweder in runden Stämmen oder in  
 trockenen Hobeln faust

**Chr. Berghaus, Halle a/S.,**  
 Baumhändlerweierstr. 11614

Vorzüglich schmeckende geriebene  
 Haselnüsse mit Vanillezucker, sowie  
 alle deutsche Nüsse sind bei  
 Carl Koch, Weimarstr. 1  
 11628

**Kräuter-Brustbonbon**

alt bewährtes Mittel gegen Husten  
 und Keuchhusten empfiehlt  
**H. Schickel, Rautenstraße.** 11015

**Preisselbeeren,**  
 beste deutsche Schwed. Waare in  
 unübertroffen feinsten Qualität, mit  
 u. ohne Zucker eingekochten, offerirt  
 in allen Packungen äußerst billig  
**Gust. Friedrich.** 11601

**Junge Schwäne.**  
 2 Stück kleine Exemplare, allem An-  
 sehen nach vorzig, verkauft **Mitter-  
 nach Plesdorf bei Weizen.** 11519

- Gedenktage der Weltgeschichte.**  
 28. April.
- 1590 Hilfspilze Helfer, gefl.
  - 1772 Graf Struensee, dänischer Minister, zu Kopenhagen hin-  
 gerichtet.
  - 1799 Reichlicher Feldmarschall.
  - 1805 Heinrich Heine, Dichtergenie, zu Paris gefl.
  - Des Major von Schill heimlicher Ausmarsch aus Berlin  
 mit seinem Corps zum Streitzug nach Westfalen.
  - 1808 Ludwig Tieck, deutscher Dichter, gefl.
  - 1864 Die Dänen räumen Fredericia, ihren letzten Widerstands-  
 punkt auf dem Festlande.
  - 1876 Proklamtion der Königin v. England, wonach sie den  
 Titel „Kaiserin v. Indien“ annimmt.

**Wetteres die ländlichen Genossenschaften**  
 betreffend.

Vor Kurzem meldeten wir bereits, daß bei der Revision  
 unleres Genossenschaftsgesetzes die Verhältnisse der ländlichen  
 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften eine besondere Be-  
 rücksichtigung erfahren haben, daß jedoch bei Aufstellung des  
 neuen Gesetzentwurfs im Allgemeinen davon Abstand genommen  
 sei, dieselben in anderer Weise zu regeln, als diejenigen der ge-  
 werblichen Genossenschaften. Wir erwiderten aber, daß dies  
 Prinzip namentlich bei den Bestimmungen über die Bildung  
 von Geschäftsbanken zum Ausdruck gekommen sei.

Eine weitere Frage, die mit Rücksicht auf die Verhältnisse  
 der ländlichen Genossenschaften von Bedeutung ist und bei der  
 Reform des letzten Genossenschaftsgesetzes in Betracht

gezogen werden mußte, betrifft die Mitgliedschaft von Ge-  
 nossenschaften bei anderen Genossenschaften. Die länd-  
 lichen Wirtschaftlichen Konsumvereine sind vielfach den Darlehns-  
 Konsumvereinen als Mitglieder beigetreten, da ihnen Vorzüge  
 von den letzteren sonst nicht gegeben werden könnten. Genoss-  
 wird bei den ländlichen Genossenschaften, und auch hier vor-  
 nehmlich bei den Konsumvereinen, vielfach der Mann verlor,  
 sich zu Zentralgenossenschaften beizugehen, die einen gemeinamen  
 Besizer der von den einzelnen Genossenschaften benötigten  
 Wirtschaftlichbedürfnisse zu bereinigen. Nach dem geltenden  
 Gesetz ist die zuerst erwähnte Beitrittsform zulässig. Da-  
 gegen kann die Bildung einer Genossenschaft aus mehreren  
 anderen Genossenschaften nach dem geltenden Recht nicht als  
 zulässig betrachtet werden, da zu Vorstandsmitgliedern  
 nur physische Personen gewählt werden können und  
 diese selbst Mitglieder der Genossenschaft sein müssen. Nun hat

Ziehung 1. Mai bis 15. Juni d. J.

Jedem sollte derselben, sich sofort ein oder mehrere

Freiburger Lose

zu kaufen, welche sicher mit wachsenden Gewinnen gezogen werden...

Der Verlust vom somit im unangefangenen Falle nur 9 1/2 60 4 3/4 betragen...

Barthold Blank, Gand (Belgien).

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen: I. die im Grundbuch von Burgliebenau Band I Blatt 4a auf den Namen der geschiedenen Ehefrau Wilhelmine geb. Gste zu Niederrhein...

- A. in Folge und in der Natur von Burgliebenau, als: 1. Gutsloft No. 27b. a. Gasse und Wohnhaus mit geringem Hofraum mit 360 Mr. Nutzungswert...

- II. die im Grundbuch von Lohau Band II Blatt 33 B. A. auf den Namen der verstorbenen Ehefrau eingetragenen, in Nachlass für geliehenen Grundstücke: 1. Plan No. 1. Gartenblatt 2. Flächenabschnitt 2 Ader von 9 ha 18 a 30 qm...

Öffentliches Amts-Gericht A. V.

Die Soolweidenanpflanzungen zu Grasenungen der Domäne Pfützthaus sollen dem 1. Mai d. J. ab an jedes hinterlassene Gut...

Bekanntmachung. Villa-Verkauf.

Erhaltungshalber ist in Bad Köben unweit des Gradwerks eine höchst solide und geräumige, erhaltene, inmitten eines grossen Gartens belegene, zweistöckige Villa mit Veranda...

Gutsverkauf.

Verkaufte mein Gut im Pfaffenfelder Geseirte mit ca. 70 ha vorzüglichem Boden...

Für Gärtner, Oekonomen, Rentiers.

Ein Parzell. ca. 70 Morgen guter Acker, Wiesen und Wälder, 43 Morgen Stadt und Wald...

Ein Gutsparzell in bester Gegend.

Ein Gutsparzell in bester Gegend, bestehend aus 150 Morgen, bestehend aus 150 Morgen...

Preisversteigerung.

Preisversteigerung von beweglichen Sachen und Auslösung, auf alle Civil-Commissionsgeschäfte...

RUDOLF MOSSE

HALLE A. S. Annoncen-Annahme für alle Zeitungen des In- und Auslandes...

15.000 Mark

zur I. mindest. Stelle auf hiesiges Grundst. Mitte der Stadt, ver 1. Mai sofort oder später...

1 ff. Restaurant

unter sehr günstigen Verhältnissen für den Preis von 5000 - 10000 zu verkaufen...

Brennerei - Verkauf.

Auf dem Gebirgsort Nienberg bei Schmitten 1/2 Meilen in eine mit wenig Anlage in hiesigen Arbeiten...

Haushälter gesucht.

Für einen hiesigen Haushalt wird ein zuverlässiger Mann mit guten Kenntnissen...

1 Wohnung.

Ein junges, gebildetes arbeitsfähiges Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten...

7,500 Mark

sichere Staatshypothek zu 4 1/2 % Zinsen gesucht. Offerten von Selbsthabern...

Offene und gesuchte Stellen.

Stellengesuche und Angebote finden die weiteste und zweckentsprechendste Verbreitung durch das Inseratenblatt.

Bekanntmachung.

Ein Krankenwärter der das Schuhmacherhandwerk gründlich versteht...

Wirths-Gesuch.

Ich suche zum sehr baldigen Antritt einen erfahrenen unpolitischen Wirth...

Concertsaal

in Gasse a. S. Wändener Bauhand G. Falck.

Gesucht

Agenten und Heisende zum Verkauf von Raffee, Thee, Meis u. Pommeraner...

Ein junger Commis

Ein junger Commis der Materialbranche mit besten Empfehlungen sucht...

Für ein geräumiges Nittergut

Für ein geräumiges Nittergut, ca. 1200 Morgen, in der Gegend von...

Ein Schneider

Ein Schneider mit guter Handschrift wird gesucht. Schriftliche Offerten...

Für einen Gärtnereibehälter

Für einen Gärtnereibehälter, der eine einjährige Pflanze beherbergen darf...

Fran von Brerelov.

Auf Nittergut Gr. Gesterwitz bei Plamberg Caale wird 1. Juli ein antändiges 2tes Stubenmädchen...

Ein gebildetes Mädchen

Ein gebildetes Mädchen, gelehrt, Altes, nicht 1. Juli, auch früher, Stellung zum Zwecke der Hausarbeit...

Auf dem Nittergut Meyendorf

Auf dem Nittergut Meyendorf b. Witz wird ein Economicus-Gut gesucht.

Dieu Gehragel

Dieu Gehragel und bei willigen Familienantritt, kann ein anständ. Mädchen...

Landwirthschafterin

Landwirthschafterin, Hauswirthschafterin, fähig, fähig, fähig...

Zu vermietthen

Barcker u. II. Etage, Geirsdorf, Nr. 1 für 1100 u. 1200 Mark zum 1. Juli zu vermietthen...

Große Wohnung

Zu vermietthen. Nr. 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100...

Wohnung Nr. 49

Wohnung Nr. 49, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Blumenhandlung

Blumenhandlung, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Haasenstein & Vogler

große Märkerstraße 271. Annoncenaufnahme für das hiesige Zeitung u. alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen...

Bitterguts-Verpackung.

Die Delonaco des Bitterguts, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

100 St. fette Lämmer

100 St. fette Lämmer, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Sattlergesellen

Sattlergesellen, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Wirthschafterin

Wirthschafterin, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Wirthschafterin

Wirthschafterin, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...

Wirthschafterin

Wirthschafterin, bestehend aus 1. Etage u. 1. Juli zu vermietthen...



**Winter-Fahrplan.**

Abgang der Eisenbahnzüge von Bahnhof Galle nach:

Abschleichen:	7.40, 11.35, 3.5, 6. —, 9.25.
Soran-Guben:	7.40, 11.42 (bis Falkenberg), 1.33, 7.20 (bis Finsterwalde), 8.10, 11.42, 7.25, 9.13, 11. —, 1.40, 5.39, 6. —, 9.24, 10.20 (für den Bitterfeld), 5.24, 6.44, 8.56, 10.51.
Leipzig:	6.15, 7.15, 9.5, 10.47, 11. —.
Madeburg:	7.19, 9.51, 10.50 (fährt bis Götzen), 11.31, 1.24, 3.3, 5.00, 8.29, 10.30.
Nordh.-Gassel:	5.19, 7.08 (fährt bis Giesleben), 9. —, 11.43, 12.50, 10.37 (fährt bis Giesleben), 2. —, 5.50, 9.30 (fährt bis Nordh.), 10.37, 5.40, 7.45, 10.15, 11.36, 2.5, 5.30, 6.5, 9.40 (fährt bis Gertraud), 11.1.

Ankunft der Eisenbahnzüge am Bahnhof Galle von:

Abschleichen:	7.5 (kommt von Gannern), 8.7, 10.5, 1.16, 4.55, 8.50, 7.4, 1.7, 7.9, 10.13 (kommt von Falkenberg), 10.5, 11.30, 2.50 (kommt von Bitterfeld), 5.24, 6.44, 8.56, 10.51.
Soran-Guben:	4.21, 8.20 (kommt von Bitterfeld), 10.5, 11.30, 2.50 (kommt von Bitterfeld), 5.24, 6.44, 8.56, 10.51.
Leipzig:	6.52, 7.9, 8.49, 9.43, 11.7, 11.23, 1.12, 2.52, 4.27, 5.31, 7.37, 8.23, 8.57, 10.27, 12.3.
Madeburg:	2.53, 7.29, 8.52 (kommt von Götzen), 10.2, 1.26, 5.3, 6.56, 8.55, 10.41.
Nordh.-Gassel:	6.55, 7.08, 10.5, 12.30 (kommt von Giesleben), 1.13, 5.13, 7.108 (kommt von Giesleben), 8.55, 10.35.
Zülpichen:	4.29, 7.9, 9.13, 10.23, 1.9, 5.15, 5.22, 8.3, 9.13, 10.56.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des vom ehemals fogenannten Holzhammerhause eingenommenen Platzes, unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen, wird ein Termin auf **Donnerstag den 26. April d. J. Vorm. 10 Uhr** auf der Rathshaus, im Wägebäude, öffentlich andernort, wozu Hefelanten eingeladen werden. **Galle a. S., den 17. April 1888.**

**Der Magistrat.**

Bei Einbringung von Beschwerden gegen die Einkommen- und Klassensteuer-Veranlagung empfehlen wir wiederholt die Benutzung des eigens dazu entwickelten Formulars. Dasselbe enthält alle für die Aufstellung der Einkommen- und Klassensteuer-Veranlagung erforderlichen Angaben, ist durch die Beantwortung derselben das Schreibwerk wesentlich ab und ermöglicht eine rasche Bearbeitung der Beschwerden. Formulare der gedachten Art sind in unserem Steuer-Bureau auf dem Rathshaus, Zimmer Nr. 13, unentgeltlich oder in der Bibliothek Buchdruckerei (H. Reichmann) an der Ulrichstr. Nr. 13 käuflich zu haben. **Galle a. S., den 17. April 1888.**

**Der Magistrat.**

**Holz-Verkauf.**

In dem der königlichen Landesbesitzung Forstreviere **Pforta** und **am Dorf Hainberg** gehörigen Forstreviere **Pforta** und **am Dorf Hainberg** sollen eine Quantität Holz, bestehend in circa **31 Stück Holz u. Weichhölzern** und **Weichhölzern** mit **27,29 fm**, **7 - Eichen-Schäften mit 189,34 fm**, **7 - Birken-Schäften mit 2,50 fm**, **2 - Birken-Stangen III. Klasse**, **7 - Birken-Stangen III. Klasse**, **0,35 Hundert weichen Stangen IV. Klasse**, **0,05 weichen Stangen V. Klasse**, **30 m Büden-Schnüpel**, **30 m Büden-Schnüpel**, **20 Hundert Büden-Abraum**, **67 m Eichen-Scheit**, **61,50 Hundert Eichen-Abraum**, **16,50 weichen Abraum, geschneidelt**, **0,50 weichen Abraum, geschneidelt**, **50 weichen Abraum, geföhrt und geschneidelt**, **39 weichen Durchforstungs-Holz**, **12,50 weichen Durchforstungs-Holz** am **Montag den 30. April** er. öffentlich meistbietend verkauft werden. Kauf-lustige wollen am gedachten Tage **Vormittags um 9 Uhr** im **Kaufhof** zum **müthigen Ritter** in **Hainberg** sich einfinden und von den näheren Bedingungen am **Ort** und **Galle** sich unterrichten. **Hainberg, den 21. April 1888.**

**Das Vorkamt der königlichen Landesbesitzung Pforta.**

**Fabrik-Verkauf.**

Das von meinem seligen Ehemann seit **30 Jahren** am hiesigen **Platz** mit **Erfolg** und **guter Kundenschaft** betriebene **Fabrikgeschäft**, bestehend in **Holzbildhauerei und Friserei etc.**, verbunden mit **Wasch- und Badeanstalt** durch **Dampftrieb, direct am Wasser** und in der **Nähe des Bahnhofs** gelegen, sowie mit dem dazu gehörigen **herrschaftlichen Wohnhause** und daran belegenden **grossen Garten**, bestehende ich unter **sehr günstigen Bedingungen** zu **verkaufen**. Daraus reflectirende Käufer wollen sich gefl. deshalb mit dem **Herrn F. Stockmann in Zeitz**, den ich mit dem Verkauf beauftragt habe, in Verbindung setzen. **Zeitz, den 4. April 1888.**

**Wittve Louise Köhler,**

in Firma **W. Gustav Köhler.**

**Sonntag, den 29. d. Mts. habe ich wiederum einen Transport prima Belgischer Spannpferde zu solch Niedrigen Preisen.**



**Sangerhausen. Wilhelm Stock.**

schöner Form die Resultate der jüngsten Forstschau. Der Aufschub ist reich an neuen Ausfinden und gewährt einen genaueren Einblick in die Verhältnisse jener vielgeadelten forstlichen Schule, als wir bisher haben konnten. Der Herausgeber Paul Lindau bietet in „Collegio Schönel“ Erinnerungen aus der Werkschule. Die Novelle ist in dem Aprilheft durch zwei schöne Arbeiten vertreten, durch **H. Geyers** in Zeitz und **Lars Dilling**, den verstorbenen jungen Dänen, der sich so schnell das Verzecht bei uns erworben hat. — Abgedruckt wird das Heft durch eine reichhaltige Bibliographie und bibliographische Notizen.

**Aus aller Welt.**

— Berliner Architekten. Aus Berlin wird geschrieben: Mit den Monumentalbauten der Gegenwart erhebt

**Während des Neubaus meines Hauses Leipzigerstr. 8 befindet sich mein Geschäft schräg gegenüber 20 Leipzigerstrasse 103.**  
**Privatwohnung Brüderstr. 16 II Tr. Aug. Apelt.**

Zur Einrichtung und Revision von Büchern, Inventuren und Geschäftsabschlüssen empfiehlt sich **A. Peckmann,** ger. verord. Bücherrevisor, Wuchererstr. 43, part

**Mecklenburgische Pferde-Verkauf**  
abgehalten am **24. Mai d. J.** in Neubrandenburg  
**81 Equipagen,**  
edle Reit- u. Wagenperde  
im Gesamtverth von **80,244 Mk.**  
und 1020 sonstige werthvolle Gebrauchsgegenstände.  
**Mecklenburgische Pferdeboote à 1 Mark** für 10 Quart  
find, so lange der Vorrath reicht, zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und zu beziehen durch **F. A. Schrader, Hauptagent, Hannover, Gr. Bachstr. 29.**  
In **Galle a. S.** zu haben bei **H. Heider, kleine Klausstr. 3, J. Gesang, 2, Scheibler, Oberlangstr. 18.** (für Porto und Gewinnliste sind 30 A beizulegen).

**Nationalliberaler Verein der Stadt Halle und des Saalkreises.**  
In unserer nächsten Monatsversammlung, welche **Sonntag den 28. April er. Abends 8 Uhr** im **Café David** abgehalten werden soll, wird **Herr Dr. Sattler aus Hannover,** Mitglied des Reichstages und des Abgeordnetenhauses, über die **Finanzlage in Deutschen Reich** und in **Preussen** sprechen.  
Wir geben unseren Parteifreunden davon Kenntniss, indem wir dieselben zum Theilnahme an der Versammlung ein und bemerken noch, daß uns die Mitglieder der verschiedenen Parteien, der deutschen Reichspartei und der deutschfreisinnigen Partei willkommenes Gäste sein werden.  
**Galle a. S., den 25. April 1888.**

**Der Vorkamt. Betteke.**

**Einladung.**  
Zur Beifolgung an der vom **landw. Wirtschaftlichen Verein Bernburg** veranstalteten, am **Freitag, den 1. Juni d. Js.** von **Vorm. 9 Uhr** ab auf dem hiesigen Schützenplatze stattfindenden **XI. Thierschau des dritten Bezirks,** umfassen den südlichen Theil des Regierungsbezirks Merseburg mit den Kreisen **Wittenberg, Schweinitz, Torquay, Liebenwerda, Bitterfeld, Delitzsch** und **der Bergstadt Magdeburg,** ausserdem die des Kreises **Valmstedt,** sowie der zu gleicher Zeit stattfindenden **IX. Schafschau der Provinz Sachsen,** mit welchen Schauen eine Ausstellung landwirthschaftlicher Produkte, Maschinen und Geräte von **1 bis 3 Juni,** sowie eine **Verlosung von landwirthschaftlichen Ziegeln und Geräthen** verbunden ist, laden wir hierdurch ergeben ein.  
Ausführliche Programme mit einer Heftvertheilung über die Vertheilung der Prämien, sowie Anmeldebogen sind von dem landwirthschaftlichen Schriftführer zu beziehen. In demselben sind auch die künftige Anmeldeungen bis **hinterstens den 10. Mai d. J.** vorzulegen einzulegen.  
Am Tage vor der Thierschau, also am **31. Mai d. J.** findet auch die **General-Versammlung des Centralvereins der Provinz Sachsen** von **Bernburg** statt und bemerken wir noch, daß unser Verein an diesem Tage **seinen 50-jährigen Jubiläum** feiern wird.  
**Bernburg, den 27. März 1888.**

**Der Vorkamt des landw. Vereins Bernburg,** Oekonomierath **O. Kessler,** Schriftführer **G. Teichmüller.**

**Termins-Aufhebung.**  
Der Termin zur Verpachtung der künftigen Domaine **Eberleben** mit dem **Bormere Markenssee,** welcher nach dem Amte in **Nr. 92** des **Blattes** am **2. Juni** ab, 3. stattfindend sollte, wird wegen der den leitherigen **Wählern** bewilligten **Erloagnung** hiermit aufgehoben.  
**Sondershausen, den 21. April 1888.**  
**Königlich Königl. Ministerium, Finanz-Abteilung.** **W. Wolfersdorf.**

**Belletristische Novitäten**  
und der **Deutschen Festungs-Anfall** in Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.  
**Zwei Seelen.**  
Roman von **Andolph Lindau.**  
Preis geb. M. 1.50, fests gebunden M. 5.50.  
**Die Tochter des Kapitäns.**  
Roman von **H. Köpffhals-Bonin.**  
Preis geb. M. 3. —, fests gebunden M. 6. —.  
**Eine Leidenschaft.**  
Zehn Erzählungen. — Ein **Vertraut.**  
Drei Romane von **Ludwig Haden.**  
Preis geb. M. 1.50, fests gebunden M. 5.50.  
**Vorräthig bei Tausch & Grosse, Buch- und Kunsthandlung, 11580, Halle a. S.**

**Prinz Karl.**  
Von 1. Mat ab und nur auf einige Tage:  
**Humoristische Soiréen der beliebtesten Leipziger Quartett u. Concertsänger**  
**Hanke, Semada, Wolf, Horváth, Felix Lipart, Hermann Lipart, Locke und Kluck.**  
Täglich **günstig** neues, höchst **interessantes Programm.**  
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg. Billets à 40 Pfg. im Vorverkauf b. d. Herren **Steinbrecher & Jasper.**  
**Naturgemäße Gesundheitspflege** für Herren und Damen über: **Die Entfieber und Begründung der Naturheilkunde u. der Verth, die Anstalten und ihre Vertheilung, nebst einiger Frauen-Geschichten, heute Sonntag Abend 8 Uhr im Saale**

**„Neues Theater“**  
(gr. Ulrichstr.) **Billets (Vorkauf)** zu 30 A sind von 7 Uhr ab an der Kasse zu haben. **11607**  
**P. S. Das Banden** im Saale, während des Vortrags, wird **höflich** verbeten. **Galle a. S. F. Dietze.**

**Victoria-Theater.**  
Sonntag, den 28. April 1888.  
Mit neuem **Gedicht.**  
**20,000 Mart Belohnung.**  
Große **Polize** mit **Gel.** in 4 Akten. **11608**

**Wilhelmsgarten.**  
Linderstrasse 2.  
Bier **hospit** à **Zeich 13 A.**  
**Vereinszimmer** mit feinem **Piano** empfangt **Gesellschaften, Gesangsvereinen** und **zu jeder A. Freiheiten** zc. **Chr. Schröder.**

**Bernburg.**  
Dem **Maj. v. Petersdorff** ist ein großer **schwarzer Linaun.** **3 a d b** und **entfallen.** **Leit. Linan.** Dem **Wiederbr. ant.** **Belohn.** **11623**

**Zaghdun entlaufen.**  
Am **Sonntag** entlieh ich in der **Waldenburgerstr.** mein **Zaghdun** **Gute** (**Gordon Sette**), welche ich **schwarz** mit **gelben** **Abscheiden** an **Kopf** u. **füße.** **Wiederbringen** erhalte **gute** **Belohnung.** **Belohnung** **11624**

**Liederbücher.**

Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

**Liederbuch des Deutschen Volkes.** Herausgegeben von Carl Salfer, Felix Dahn u. Carl Weincke.  
Neue Auflage. 1000 Lieder. 4. 3. —. Fein geb. 4. —.

**Deutsches Liederbuch.** 200 Volkslieder mit leichter Klavierbegleitung. Ein Supplement zum Liederbuch des Deutschen Volkes, sowie zu allen Volksliedbüchern, herausgegeben von Th. Hauptner. Kart. 3. —. Fein geb. 4. —.

**Reichscommersbuch, Allgem. für deutsche Studenten.** Herausgegeben von Müller v. d. Berge. Unter Mitwirkung v. Stud. Dr. E. neu bearbeitet von Felix Dahn und Carl Weincke. 7. Auflage. 716 Lieder. 4. 3. —. Fein geb. 4. —.

**150 Studentenlieder mit leichter Klavierbegleitung.** Ein Supplement zum Allgemeinen Reichscommersbuch, sowie zu allen übrigen Commersbüchern, herausg. v. Th. Hauptner. 4. 3. —. Geb. 4.50.

**Deutsche Soldaten- und Kriegslieder** aus fünf Jahrzehnten. Herausg. u. gesammelt von Hans Riegler. 4. 3. —. Fein geb. 4. —.

**Deutscher Sang.** 100 unserer schönsten und beliebtesten Volkslieder nach Text und Anfang der Melodie. Taschenformat. Geb. 60. 4. [1162]

Reisekoffer,  
Reisetaschen,  
Specialität



Handkoffer,  
Handtaschen,  
Specialität

Faltenkoffer, Faltentaschen, Damen-, Courier-, Umhängetaschen, Portemonnaies, Trésors, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Necessaires, Photographie-Albuns, Büchermappen, Schultornister, Schultaschen

hatte als solide Baaren von billigen bis feinsten Genres beizens empfohlen. [11613]

**H. Krasemann, 30. Schmeerstr. 30.**  
Fabrik von Reisesecten und Lederwaren.

**Schuhwaaren-Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verkaufe ich sämtliche Schuhwaaren meines Lagers zum Selbstkostenpreis. Zurückgebliebene und etwas unmoderne Stiefeln und Schuhe bedeutend billiger. [11619]

Gr. Ulrichstraße **B. Krostewitz, Nr. 54.** Gr. Ulrichstraße **Nr. 54.** Schuhmacher-Meister.

**Höchste Auszeichnungen auf 4 Fach-Ausstellungen.**  
Vorzüglichste Arbeit der Verbands-Prüfungs-Commissionen.

**Bierdruck-Apparate**  
nach dem neuesten patent. Systemen mit Luft, Wasser- oder Kohlenäuredruck. Billigste Preise. —  
Lager von natürlicher künftiger Kohlensäure. [11019]

**Herm. Graeger, Geistsstrasse 58.**

**Rawald's Weinhandlung in Halle a. S., Leipzigerstr. 6.**

Empfehle vornehmlich Rechten Schiras à 5. —, Cap Constantia à 5. —, Cyper Comanderie-Wein à 5. —, hochfeine Edelweine, wie Burgunder Volnay à 3. —, Chateau Cantenac und Segur à 3. —. Außerdem feine vorzügliche, nicht im geduldeten Sortiment, sondern durch Stellvertreter gereifte Rothe Weine, wie Set, Julien à 1. — 30. —, Palmer Margaux à 2. — 30. —, Chateau Latour und La Rose à 4.—6.—, sowie auch sehr edeln, milden, gelunden 84er Josephshofer Mosel-Auslese à 1. — 20. —, 1884er Oestricher Auslese (Crestens aus den Pflanzungen des Baroncentiers von Etobico) à 2. — 50. —, feiner feinsten Portwein und Madeya à 3.—4.—, desgleichen Naturelreinen weisse und rothe Weine zu 60. —, 70. —, 1. —, feinen ganz alten Jamaica-Rum und Cognac zu 3—5.— p. Bout. weid. Glas. [11516]

**Aux caves de France,**  
Brüderstr. 7 u. gr. Steinstr. 63  
serviert [11609]

**guten und billigen Mittagstisch,**  
4 Gänge 80. —, im Abonnement 60. —

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.  
Diners u. Soupers von Mk. 1.50 an.

**Oswald Nier, Hoflieferant.**

**Frankfurter Export-Bier à Gl. 0.4 15 Pfg.**  
Nur echtes Vordenthauser à Raund. 0.5 15. —. Herausant guter Mittagstisch. — Sehr preiswerther Abendessen. [11613]

Verkauft  
nabe am Markt **Gambrinus** (Schwarzer Bärl).

nachlebenden Kreisen an die Öffentlichkeit. Nun ist aber eine Frage aufgetaucht, welche das künstlerische Genie des Berliner Kunst wieder aufrecht; es ist der Wan des neuen Dombaus. Warum man den Berliner an den Dombau mit seiner langen und auch so trüblichen Geschichte, so schaltet er zuerst vernünftig und nach dem besten, wie er, der über keine Entäußerungen zu verfügen gelernt hat. In der That werden auch die hochgehenden Erwartungen Einzelner, welche des Dombaus betriebl. Eindruck werden müssen. Zug ein Neubau, nicht ein bloßer Umbau erfolgen muss, gilt bei den Berliner Architekten als sicher. Aber die leidige Maßgabe, sie gestattet keine weitläufigeren Pläne, sie zwingt zur Bescheidenheit im Entwürfe. Der Platz zwischen dem Brückentor und dem Karkoren ist im Ganzen 125 Schritte lang und 80 Meter breit. Der neue Dom, der an der Stelle des alten errichtet werden soll, muss hinter den Mittelpunkt eines freien Platzes bilden oder einen breiten Strassen-Verantwortlich (Lehr Dr. Johann A. Lehmann (Julicater) Halle a. S. Expedition der Hallischen Zeitung: Gr. Märkerstrasse 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

# Gemälde-Ausstellung.

Schluss Sonntag den 29. April

Barfisserstrasse 6a I. Etage  
im Hause des Herrn Sanitätsrath Dr. Lueddecke.

in der Nation nicht verlaufen Gewandt werden bis Sonntag den 29. April zu den billigsten Preisen freihändig verkauft. [11605]

Täglich bei freiem Entré von 9—6 Uhr geöffnet.

**Tausch & Grosse,**  
Buch- u. Kunsthandlung.

**und Decorations-Atelier.**  
Papier-



**Eigene Tischlerwerkstätten.**

**Permanente Ausstellung moderner Zimmereinrichtungen.**

**Möbel** in einfacher toller Ausführung für bürgerliche Haushaltungen. | **Polsterwaaren** | **Möbel** in elegantester Ausführung für herrschaftliche Wohnungen.

Umpolsterungen aller dem heutigen Geschmack nicht mehr entsprechenden **Polster-Möbel zu mäßigen Preisen.** [11687]

**Fr. Naumann's Möbelfabrik u. Magazine,**  
Rathausgasse 15 u. kl. Sandberg 2.

**F. Zimmermann & Co.,**  
Special-Fabrik für Drillmaschinen,  
Maschinen und Apparate für die Zuckrüben-Cultur,  
**Halle (Saale),**  
empfehlen ihre

**Patent-Universal-Hackmaschine** (Deutsches Reichs-Patent Nr. 28.114). Beste Maschine am Markt, einfache Construction und leichte praktische Handhabung, für Getreide sowohl, wie für Rüben, Kartoffeln u. dergl., mit und ohne Borbergeißel (Vorderkeule), event. mit solchen einer vorhandenen Drillmaschine verbunden anzubringen. Billig und gut. Auf allen hervorragenden Ausstellungen und Concurrenzen mit den ersten und höchsten Preisen ausgezeichnet.

**Smyth'sche (verbesserte Salzründer) Hackmaschine,** altbewährt für größere Reiben-Entfernungen (Rüben, Kartoffeln &c.)

**Handhackrechen für Getreide. Handhobelhacke für Rüben.** Sattrische Referenzen, Zeugnisse. Kataloge gratis und portofrei. [11251]

**Marquisendrelle** und Leinea in allen Breiten.  
**Sommerpferdedecken** mit und ohne Brust- und Kopfschutz in den neuesten Zeissus empfiehlt zu Fabrikspreisen die **Säcke- und Planen-Fabrik** von **F. Lehmann früher Pfaffenberg,** Königsstrasse 30. [11592]

**Für Zeichen-Bureaus**  
empfehle mein reichhaltiges Lager von besten Sorten Rollenpapier, Fasanpapier, Pauciliana und nebst allen dazu gehörigen Utensilien in Casern I. Qualität.  
**H. Bretschneider, Mauergasse 3.** [11577] Gegründet 1846.

zug seinen Charakter aufdrücken. Dazu kommt, daß in unmittelbarer Nähe das mächtige königliche Schloß den Dombau drückt. Die Annahme nun, welche statt des regen Dombaus, der etwa 1800 Personen faßt, einen um ein Drittel erweiterten Dombau vorbeist, wird darum die größte Wahrscheinlichkeit für sich haben; an eine gewaltige Aufgabe für die bildende Kunst ist nicht zu denken. Viel erörtert wird aber die Frage, welche Bauform soll auf dem nun einmal bestimmten engen Raume dem neuen kirchlichen Bauwerk gegeben werden? Da sind es zwei Vorschläge, welche nebeneinander stehen; der eine greift auf die bestehende Bauform an, der andere will die alte Form von Jahre 1869 zurück, der andere will der Gotik in Berlin, die ja hier so sehr fürliche Spuren zeigt, zum Recht verhelfen. Bei dem damaligen Wettbewerb unterlagen die Gotiker; von einem gotischen Bau hat man ab, weil derselbe zur Umgebung der Kirche (Schloß, Altes Museum) „nicht gepaßt“ hätte und

„weil die Form des protestantischen Gottesdienstes, welcher an die Breite des Dombauenden legt den Centralbau, in welchem sich die Gemeinde halbkreisförmig um den Kanzelrechner versammelt kann, vor dem Langhaus empfehle.“ Trotz dieser begründeten Erwägungen sahen doch viele den neuen Dom gerne im gotischen Stile entstehen, und zwar denkt man an den deutschen Hochbau, wie er ja bei den modernsten Kirchen besonders schon Anwendung gefunden hat. Wie immer die Entscheidung ausfalle, an einen erhabenen Kirchenbau ist nicht zu denken, und man wird sich schon zuweilen geben müssen, wenn der neue Dom auch in seinen bestehenden Verhältnissen der kunsttechnischen Anforderungen entsprächen, bei der Umdane, trotts der müde alten Dom so sehr vermehren lieg.

Es ist...  
pro...  
die...  
in...  
mit...  
Zu...  
die...  
der...  
national...  
zu einem...  
diesem...  
jüngeren...  
wollen...  
erklärt...  
treten...  
zum...  
Rat...  
Bestimm...  
ausgesch...  
weiter...  
ingenau...  
höchste...  
Begründ...  
der...  
doch...  
auch...  
statten...  
dem...  
gering...  
der...  
Gegen...  
entweder...  
rathen...  
richtig...  
Der...  
Eintrag...  
und...  
der...  
ein...  
Die...  
volten...  
juristische...  
und...  
sehr...  
gerade...  
legen...  
preis...  
selbst...  
nützliche...  
zu...  
größten...  
durch...  
Zweck...  
stütze...  
3...  
z...  
w...  
un...  
we...  
ver...  
ver...  
andere...  
und...  
weiter...  
Partei...  
zu...  
durch...  
preis...  
Augen...  
auf...  
n...  
bis...  
Nur...  
mit...  
geh...  
W...  
E...  
S...  
R...  
f...  
R...  
sich...  
Reich...  
der...  
die...  
in...  
s...  
über...  
hin...  
dieser...  
und...  
M...  
sich...  
sonder...  
an...  
freie...  
derung...  
H...  
S...